

An **Interessierte**

Postfach 10 67 46

28067 Bremen

Von Paul M. Schröder (Verfasser)

Tel. 0421/30 23 80

eMail institut-arbeit-jugend@t-online.de

Anmerkung: Weitere BIAJ-Informationen zum
Thema Arbeitsmarkt (Arbeitslosigkeit) hier:
[http://biaj.de/component/tortags/tag/arbeitsmarkt-
arbeitslosigkeit.html](http://biaj.de/component/tortags/tag/arbeitsmarkt-arbeitslosigkeit.html)

www.biaj.de

Seiten 10

Datum 28. April 2016

BIAJ-Kurzmitteilung (alle Zahlen unter Vorbehalt)

Arbeitsmarkt im April 2016 (Ländervergleich):

5,013 Millionen "Arbeitslosengeld-Empfänger/innen" SGB III und SGB II)¹

4,314 Millionen Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen – 77.000 (1,7%) weniger als im April 2015²

2,744 Millionen registrierte Arbeitslose – 99.000 (3,5%) weniger als im April 2015

Veränderungsraten (registrierte Arbeitslose) in den Ländern (April 2015 – April 2016):

Männer und Frauen: –9,5% in Sachsen bis +1,6% im Saarland

Frauen -11,8% in Sachsen bis -1,7% im Saarland (Bund: -5,0%)

Männer: -7,7% in Sachsen bis +4,3% im Saarland (Bund: -2,2%)

unter 25 Jahre: -8,7% in Berlin bis +10,8% in Mecklenburg-Vorpommern (Bund: +0,3%)

70,2% der Arbeitslosen sind im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) registriert (April 2015: 69,5%)

Im April 2016 wurden von der Statistik der BA insgesamt **2,744 Millionen Arbeitslose** registriert, 99.000 bzw. 3,5% **weniger** als im April 2015. Von den 2,744 Millionen Arbeitslosen waren **817.000 (29,8%) im Rechtskreis SGB III (bei den 156 Arbeitsagenturen!) und 1,927 Millionen (70,2%) im Rechtskreis SGB II (bei den 408 Jobcentern!) registriert.** (vgl. dazu auch **Tabelle 2**, Seite 7, mit den entsprechenden Länderdaten) Als **Arbeitsuchende** waren im April 2016 insgesamt **4,783 Millionen Frauen und Männer registriert, 114.000 (2,3%) weniger** als im April 2015. Die von der Statistik der BA ermittelte „**Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit**“ betrug im April 2016 **3,589 Millionen, 115.000 (3,1%) weniger** als im April 2015.

Nach vorläufigen, hochgerechneten Daten hatten im April 2016 784.000 (arbeitslose und nicht arbeitslose) Frauen und Männer Anspruch auf das beitragsfinanzierte Arbeitslosengeld (SGB III) und 4,314 Millionen Anspruch auf Arbeitslosengeld II. Bereinigt um die rechnerisch etwa 85.000 sog. Parallelbezieher/Aufstocker (Bezug von Arbeitslosengeld und Arbeitslosengeld II) hatten im April 2016 etwa **5,013 Millionen erwerbsfähige Frauen und Männer Anspruch auf Arbeitslosengeld (SGB III) und/oder Arbeitslosengeld II, „rund 119.000 Menschen weniger“¹** als ein Jahr zuvor. (vgl. BA-Monatsbericht 4/2016, S. 21; im BA-Monatsbericht 8/2015 berichtet: April 2015 5,166 Millionen¹) ■

Ländervergleich (April 2015 – April 2016)

- In **Westdeutschland** (zehn Länder) wurden 40.000 (1,9%) weniger Arbeitslose registriert als im April 2015, in **Ostdeutschland** 59.000 (7,4%) weniger. (vgl. Tabelle 1/Abbildung 1, Seite 3)
- Die Veränderungsraten der registrierten Arbeitslosigkeit in den 16 Ländern (April 2015 – April 2016) reichen von **–9,5% in Sachsen** (Rang 1) und **–8,7% in Thüringen** (Rang 2) bis **-0,1% in Baden-Württemberg** (Rang 15) und **+1,6% im Saarland** (Rang 16) (vgl. dazu Tabelle 1 und Abbildung 1 auf Seite 3)
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen) reichen im April 2016 von **3,6% in Bayern bis 10,8% in Bremen (Land)**. (Bund: 6,3%)

Fortsetzung auf Seite 2 von 10

¹ SGB III und SGB II, bereinigt um die Zahl von rechnerisch 85.000 Arbeitslosengeld-Empfänger/innen, die ergänzend Arbeitslosengeld II erhalten. (April 2015: 100.000) Erläuterung zur Differenz zwischen berichteter Veränderung um 119.000 und der rechnerischen Differenz von 153.000 (5,166 Mio. - 5,013 Mio.) erfolgt später.

² siehe **Tabelle 3, Seite 8** (April 2016: von der Statistik der BA hochgerechnete Daten)

Information des Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) vom 28. April 2016

- 70,2% der registrierten Arbeitslosen sind im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) registriert. (April 2015: 69,5%) In den 16 Ländern reicht der **Anteil der im Rechtskreis SGB II (bei den 408 Jobcentern) registrierten Arbeitslosen** von **52,6% in Bayern** und **58,5% in Baden-Württemberg** bis **80,6% in Berlin** und **82,8% in Bremen**. (vgl. Tabelle 2/Abbildung 2, Seite 7)

Die **Zahl der im Rechtskreis SGB II (bei den Jobcentern und nicht bei den Arbeitsagenturen) registrierten Arbeitslosen** sank im Vorjahresvergleich (April 2015 – April 2016) um 48.000 (2,4%) auf 1,927 Millionen. Die Veränderungsraten in den Ländern reichen von **-8,9% in Sachsen** bis **+5,0% im Saarland**. (vgl. Tabelle 3/Abbildung 2, Seite 8)

- Im April 2016 hatten 4,314 Millionen Frauen und Männer im Alter von 15 bis zur gesetzlichen Regelaltersgrenze Anspruch auf **Arbeitslosengeld II (erwerbsfähige Leistungsberechtigte)**, 77.000 (1,7%) **weniger** als im April 2015. Die (vorläufigen) Veränderungsraten in den Ländern reichen von **-8,1% in Sachsen** bis **+5,9% im Saarland**. Zum selben Zeitpunkt, im April 2016, waren 1,927 Millionen Frauen und Männer als Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (bei den Jobcentern) registriert. Dies entspricht einer Quote von **44,7%**. (April 2015: 45,0%) In den 16 Ländern reicht die **Quote der arbeitslos registrierten Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen** von **37,5% in Berlin** bis **49,3% in Brandenburg**. (vgl. Tabelle 3/Abbildung 3, Seite 8) ■

Frauen (Tabelle 1a/Abbildung 1a, Seite 4)

- Im April 2016 wurden in der Bundesrepublik Deutschland **5,0%** (65.000) **weniger** arbeitslose **Frauen** registriert als im April 2015. (Veränderungsraten **Frauen: Ostdeutschland -8,7%; Westdeutschland -3,6%**). Zur Entwicklung der Veränderungsraten siehe **Abbildung 5**. (Seite 10)
- Der **Anteil der Frauen an der registrierten Arbeitslosigkeit** in der Bundesrepublik Deutschland betrug im April 2016 **44,7%**. (April 2015: 45,4%) Der **Anteil der Frauen** reicht im April 2016 in den 16 Ländern von **42,8% in Mecklenburg-Vorpommern** bis **46,0% in Hessen**. (April 2015: 43,5% in Berlin bis 46,8% in Baden-Württemberg)
- Die Veränderungsraten (Vorjahresvergleich) der Zahl der registrierten arbeitslosen **Frauen** in den Ländern reichen von **-11,8% in Sachsen** bis **-1,7% im Saarland**.
- Die **Arbeitslosenquoten** (bez. auf alle **weiblichen** ziv. Erwerbspersonen) reichen im April 2016 von **3,4% in Bayern** bis **10,1% in Bremen**. (Bund: 5,9%) ■

Männer (Tabelle 1b/Abbildung 1b, Seite 5)

- Im April 2016 wurden in der Bundesrepublik Deutschland **2,2%** (34.000) **weniger** arbeitslose **Männer** registriert als im April 2015. (Veränderungsraten **Männer: Ostdeutschland -6,4%; Westdeutschland -0,5%**) (vergleiche dazu auch die Abbildung 5, Seite 10)
- Die Veränderungsraten (Vorjahresvergleich) der Zahl der registrierten arbeitslosen **Männer** in den Ländern reichen von **-7,7% in Sachsen** (Rang 1) bis **+4,3% im Saarland** (Rang 16) (vergleiche dazu auch die Abbildung 1b, Seite 5)
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf alle **männlichen** ziv. Erwerbspersonen) reichen im April 2016 von **3,7% in Bayern** bis **11,4% in Bremen (Land)**. (Bund: 6,5%) ■

Arbeitslose unter 25 Jahre (Tabelle 1c/Abbildung 1c, Seite 6)

- Im April 2016 wurden **0,3% (771) mehr junge Arbeitslose (unter 25 Jahre)** registriert als ein Jahr zuvor. Die Veränderungsraten der Zahl der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren reichen von **-8,7% in Berlin** bis **+10,8% in Mecklenburg-Vorpommern**. ■

Vergleich zum Vormonat: Die registrierte Arbeitslosigkeit ist im April 2016 im Vergleich zum Vormonat (genauer: von Mitte März bis Mitte April 2016) **um 101.000 gesunken** – etwas stärker als im April 2015 und etwas schwächer als im April 2014. Zur Entwicklung der registrierten Arbeitslosigkeit im April der Jahre 2001 bis 2016 vgl. Abbildung 4 (Seite 9). Im April 2016 wurden **4,783 Millionen** Arbeitssuchende registriert, **55.000 weniger** als im Vormonat März. ■

Fortsetzung (Tabellen und Abbildungen) auf Seite 3 von 10

Arbeitslose insgesamt

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		Alo-Quote***
	April 2015	April 2016	absolut	in v.H.	April 2016
1 Sachsen	182.352	164.974	-17.378	-9,5%	7,8
2 Thüringen	88.222	80.587	-7.635	-8,7%	7,0
3 Brandenburg	118.166	108.989	-9.177	-7,8%	8,2
4 Berlin	200.977	186.426	-14.551	-7,2%	10,2
5 Sachsen-Anhalt	121.044	114.555	-6.489	-5,4%	9,9
6 Mecklenburg-Vorpommern	88.196	84.195	-4.001	-4,5%	10,2
7 Hessen	181.555	176.006	-5.549	-3,1%	5,4
8 Hamburg	73.966	71.939	-2.027	-2,7%	7,3
9 Bremen	37.872	36.884	-988	-2,6%	10,8
10 Niedersachsen	258.809	252.337	-6.472	-2,5%	6,0
11 Bayern	259.596	253.883	-5.713	-2,2%	3,6
12 Rheinland-Pfalz	114.644	112.192	-2.452	-2,1%	5,2
13 Nordrhein-Westfalen	753.659	738.041	-15.618	-2,1%	7,9
14 Schleswig-Holstein	97.962	96.668	-1.294	-1,3%	6,4
15 Baden-Württemberg	228.425	228.190	-235	-0,1%	3,8
16 Saarland	37.399	37.998	+599	+1,6%	7,4
Westdeutschland*	2.043.887	2.004.138	-39.749	-1,9%	5,7
5 ostdeutsche Länder*	597.980	553.300	-44.680	-7,5%	.
Ostdeutschland **	798.957	739.726	-59.231	-7,4%	8,8
Bundesrepublik Deutschland	2.842.844	2.743.864	-98.980	-3,5%	6,3

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1
insgesamt
04/2016

alo0416

Arbeitslose in den 16 Ländern: Veränderung
April 2015 - April 2016

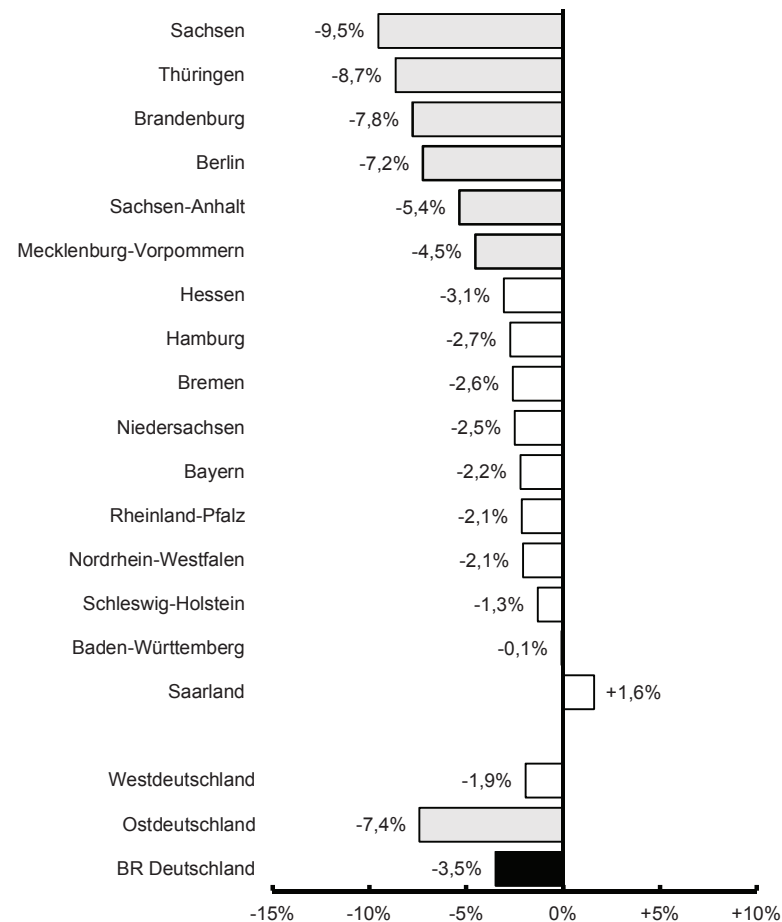


Abb. 1

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0416t
Seite 3 von 10

Arbeitslose Frauen

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (Frauen)		Veränderung		Alo-quote***
	April 2015	April 2016	absolut	in v.H.	April 2016
1 Sachsen	82.472	72.772	-9.700	-11,8%	7,2
2 Thüringen	40.413	36.178	-4.235	-10,5%	6,7
3 Brandenburg	52.875	47.850	-5.025	-9,5%	7,6
4 Berlin	87.448	81.547	-5.901	-6,7%	9,3
5 Sachsen-Anhalt	55.046	51.348	-3.698	-6,7%	9,4
6 Mecklenburg-Vorpommern	38.654	36.060	-2.594	-6,7%	9,1
7 Bayern	119.427	113.156	-6.271	-5,3%	3,4
8 Niedersachsen	118.284	113.023	-5.261	-4,4%	5,8
9 Hessen	84.410	80.965	-3.445	-4,1%	5,3
10 Rheinland-Pfalz	52.689	50.841	-1.848	-3,5%	5,0
11 Bremen	16.815	16.232	-583	-3,5%	10,1
12 Nordrhein-Westfalen	342.821	331.448	-11.373	-3,3%	7,6
13 Hamburg	32.947	31.857	-1.090	-3,3%	6,7
14 Baden-Württemberg	106.864	104.315	-2.549	-2,4%	3,7
15 Schleswig-Holstein	43.234	42.253	-981	-2,3%	5,8
16 Saarland	16.785	16.500	-285	-1,7%	6,9
Westdeutschland*	934.276	900.590	-33.686	-3,6%	5,4
5 ostdeutsche Länder*	269.460	244.208	-25.252	-9,4%	.
Ostdeutschland **	356.908	325.755	-31.153	-8,7%	8,2
Bundesrepublik Deutschland	1.291.184	1.226.345	-64.839	-5,0%	5,9

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1a

Frauen

04/2016

alo0416

Arbeitslose Frauen in den 16 Ländern: Veränderung April 2015 - April 2016

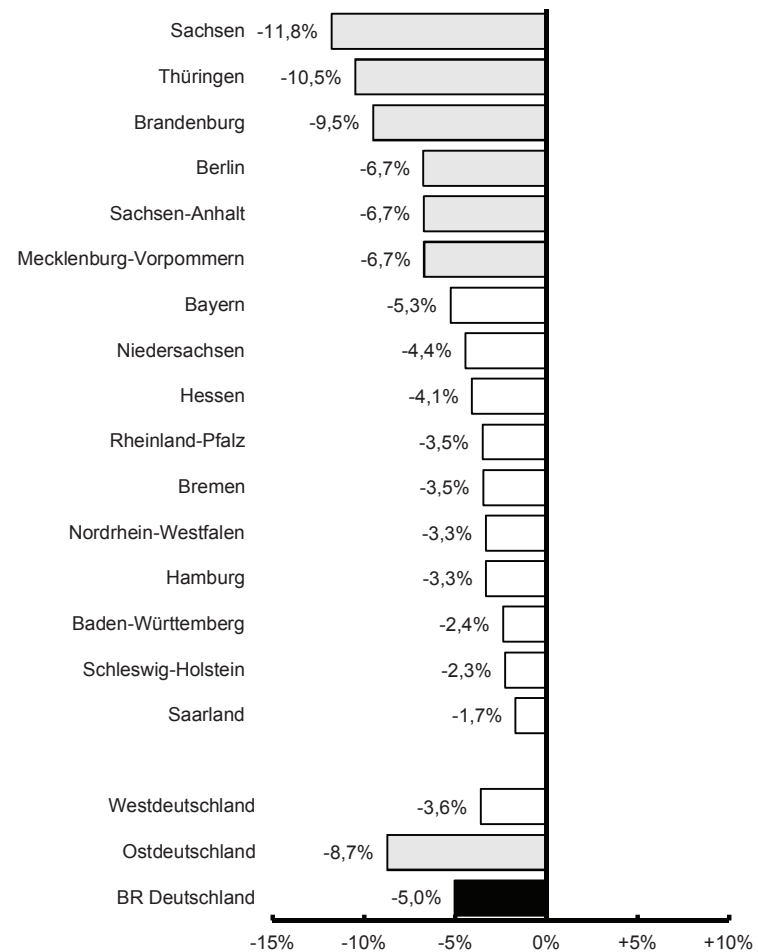


Abb. 1a

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0416t
Seite 4 von 10

Arbeitslose Männer

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (Männer)		Veränderung		Alo-Quote***
	April 2015	April 2016	absolut	in v.H.	April 2016
1 Sachsen	99.880	92.202	-7.678	-7,7%	8,2
2 Berlin	113.529	104.879	-8.650	-7,6%	11,0
3 Thüringen	47.809	44.409	-3.400	-7,1%	7,3
4 Brandenburg	65.291	61.139	-4.152	-6,4%	8,8
5 Sachsen-Anhalt	65.998	63.207	-2.791	-4,2%	10,3
6 Mecklenburg-Vorpommern	49.542	48.135	-1.407	-2,8%	11,2
7 Hamburg	41.019	40.082	-937	-2,3%	7,9
8 Hessen	97.145	95.041	-2.104	-2,2%	5,5
9 Bremen	21.057	20.652	-405	-1,9%	11,4
10 Nordrhein-Westfalen	410.838	406.593	-4.245	-1,0%	8,2
11 Rheinland-Pfalz	61.955	61.351	-604	-1,0%	5,3
12 Niedersachsen	140.524	139.314	-1.210	-0,9%	6,2
13 Schleswig-Holstein	54.728	54.415	-313	-0,6%	6,9
14 Bayern	140.163	140.727	+564	+0,4%	3,7
15 Baden-Württemberg	121.561	123.875	+2.314	+1,9%	3,9
16 Saarland	20.614	21.498	+884	+4,3%	7,8
Westdeutschland*	1.109.604	1.103.548	-6.056	-0,5%	5,9
5 ostdeutsche Länder*	328.520	309.092	-19.428	-5,9%	.
Ostdeutschland **	442.049	413.971	-28.078	-6,4%	9,4
Bundesrepublik Deutschland	1.551.653	1.517.519	-34.134	-2,2%	6,5

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1b

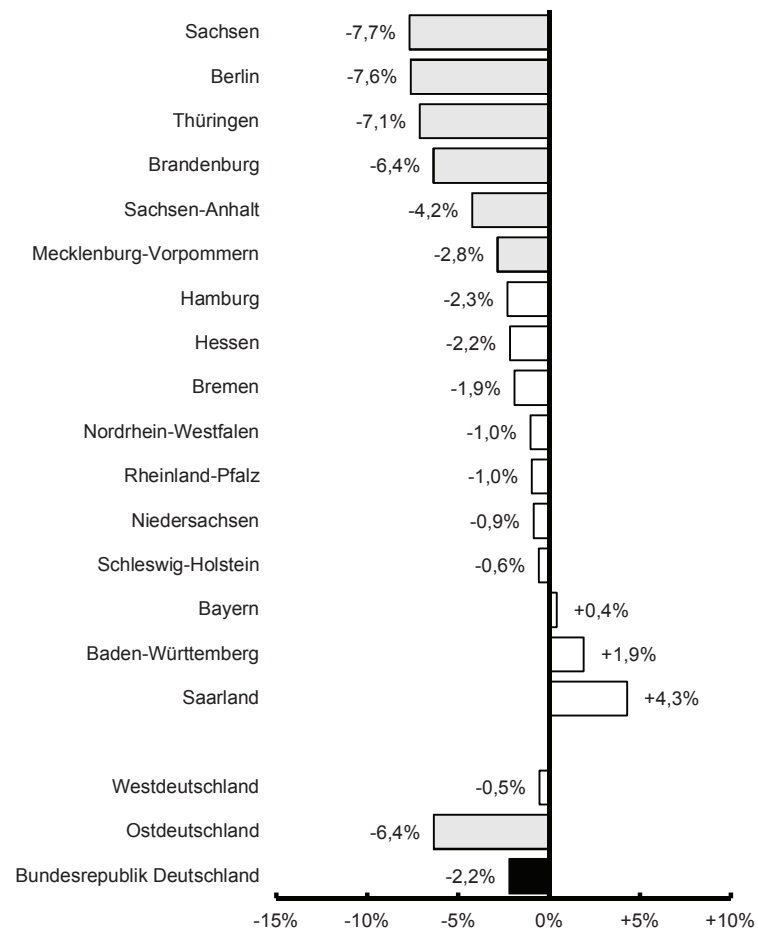
Männer

04/2016

alo0416

Arbeitslose Männer in den 16 Ländern: Veränderung April 2015 - April 2016

Abb. 1b



Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (unter 25)		Veränderung		Alo-quote*** April 2016
	April 2015	April 2016	absolut	in v.H.	
1 Berlin	15.499	14.153	-1.346	-8,7%	9,5
2 Thüringen	5.606	5.335	-271	-4,8%	6,4
3 Sachsen	11.602	11.109	-493	-4,2%	7,0
4 Rheinland-Pfalz	11.445	11.065	-380	-3,3%	4,4
5 Sachsen-Anhalt	8.168	7.980	-188	-2,3%	9,4
6 Nordrhein-Westfalen	64.956	64.377	-579	-0,9%	6,4
7 Schleswig-Holstein	9.682	9.616	-66	-0,7%	5,8
8 Hessen	16.008	15.938	-70	-0,4%	4,8
9 Brandenburg	6.887	6.861	-26	-0,4%	7,8
10 Niedersachsen	24.012	24.403	+391	+1,6%	5,3
11 Hamburg	5.284	5.412	+128	+2,4%	5,7
12 Bremen	3.296	3.387	+91	+2,8%	9,4
13 Bayern	23.891	25.060	+1.169	+4,9%	3,0
14 Saarland	3.199	3.441	+242	+7,6%	6,3
15 Baden-Württemberg	18.078	19.561	+1.483	+8,2%	2,8
16 Mecklenburg-Vorpommern	6.330	7.016	+686	+10,8%	11,0
Westdeutschland*	179.851	182.260	+2.409	+1,3%	4,7
5 ostdeutsche Länder*	38.593	38.301	-292	-0,8%	.
Ostdeutschland **	54.092	52.454	-1.638	-3,0%	8,3
Bundesrepublik Deutschland	233.943	234.714	+771	+0,3%	5,2

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1c

unter 25

04/2016

alo0416

Arbeitslose unter 25 Jahre in den 16 Ländern:
Veränderung April 2015 - April 2016

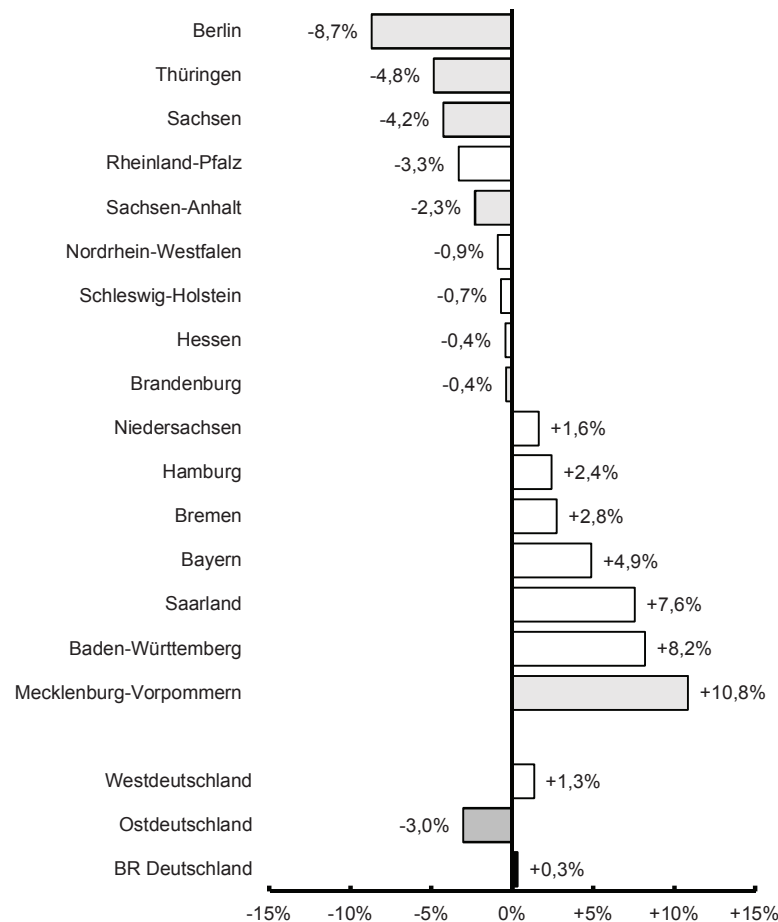


Abb. 1c

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0416t
Seite 6 (von 10)

Registrierte Arbeitslose nach Rechtskreisen (SGB III und SGB II)

(sortiert nach Anteil des Rechtskreises SGB II im März 2016 in v.H.; aufsteigend)

Land	Registrierte Arbeitslose im April 2015				Registrierte Arbeitslose im April 2016			
	insgesamt	davon:			insgesamt	davon:		
		SGB III	SGB II (Hartz IV)			SGB III	SGB II (Hartz IV)	
1 Bayern	259.596	125.032	134.564	51,8%	253.883	120.218	133.665	52,6%
2 Baden-Württemberg	228.425	96.003	132.422	58,0%	228.190	94.611	133.579	58,5%
3 Rheinland-Pfalz	114.644	41.844	72.800	63,5%	112.192	40.172	72.020	64,2%
4 Thüringen	88.222	29.121	59.101	67,0%	80.587	24.935	55.652	69,1%
5 Hessen	181.555	58.733	122.822	67,7%	176.006	53.581	122.425	69,6%
6 Niedersachsen	258.809	79.539	179.270	69,3%	252.337	76.083	176.254	69,8%
7 Schleswig-Holstein	97.962	29.709	68.253	69,7%	96.668	28.589	68.079	70,4%
8 Hamburg	73.966	21.947	52.019	70,3%	71.939	21.073	50.866	70,7%
9 Sachsen	182.352	48.837	133.515	73,2%	164.974	43.287	121.687	73,8%
10 Mecklenburg-Vorpommern	88.196	24.010	64.186	72,8%	84.195	21.802	62.393	74,1%
11 Saarland	37.399	10.423	26.976	72,1%	37.998	9.661	28.337	74,6%
12 Nordrhein-Westfalen	753.659	195.236	558.423	74,1%	738.041	186.031	552.010	74,8%
13 Brandenburg	118.166	30.957	87.209	73,8%	108.989	27.423	81.566	74,8%
14 Sachsen-Anhalt	121.044	30.606	90.438	74,7%	114.555	27.068	87.487	76,4%
15 Berlin	200.977	38.878	162.099	80,7%	186.426	36.075	150.351	80,6%
16 Bremen	37.872	6.901	30.971	81,8%	36.884	6.344	30.540	82,8%
Westdeutschland*	2.043.887	665.367	1.378.520	67,4%	2.004.138	636.363	1.367.775	68,2%
5 ostdeutsche Länder*	597.980	163.531	434.449	72,7%	553.300	144.515	408.785	73,9%
Ostdeutschland **	798.957	202.409	596.548	74,7%	739.726	180.590	559.136	75,6%
Bundesrepublik Deutschland	2.842.844	867.776	1.975.068	69,5%	2.743.864	816.953	1.926.911	70,2%

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

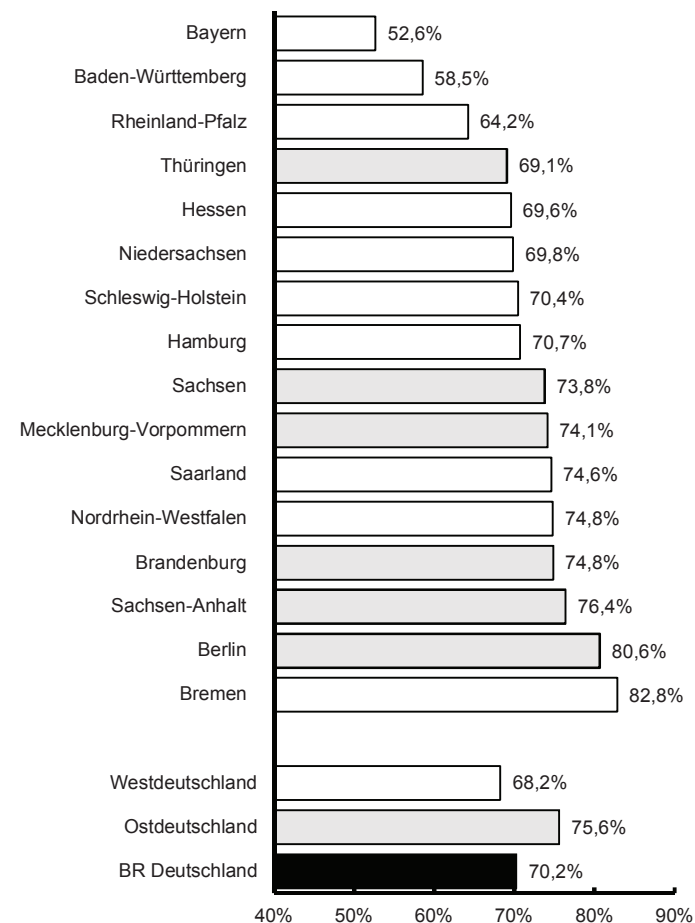
Tabelle 2

insgesamt

04/2016

Anteil des Rechtskreises SGB II (Hartz IV) an den registrierten Arbeitslosen in den 16 Ländern April 2016

Abb. 2



Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

alo0416

alo0416t

Seite 7 (von 10)

Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen und Arbeitslose im Rechtskreis SGB II

(sortiert nach Rate der arbeitslos registrierten Alg II-Empfänger/innen in v.H.; aufsteigend)

Land	April 2015			April 2016			Veränderung	
	Alg II-Empfänger/innen (1)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) (%)	Alg II-Empfänger/innen (2)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) (%)	Apr 15 - Apr 16 Alg II-Empf.	Apr 15 - Apr 16 Alo SGB II
1 Berlin	412.809	162.099	39,3%	401.319	150.351	37,5%	-2,8%	-7,2%
2 Hamburg	132.926	52.019	39,1%	132.052	50.866	38,5%	-0,7%	-2,2%
3 Hessen	293.550	122.822	41,8%	291.577	122.425	42,0%	-0,7%	-0,3%
4 Baden-Württemberg	310.340	132.422	42,7%	312.668	133.579	42,7%	+0,8%	+0,9%
5 Bayern	305.296	134.564	44,1%	307.536	133.665	43,5%	+0,7%	-0,7%
6 Niedersachsen	410.588	179.270	43,7%	404.485	176.254	43,6%	-1,5%	-1,7%
7 Bremen	68.967	30.971	44,9%	69.717	30.540	43,8%	+1,1%	-1,4%
8 Schleswig-Holstein	157.927	68.253	43,2%	155.398	68.079	43,8%	-1,6%	-0,3%
9 Rheinland-Pfalz	159.770	72.800	45,6%	159.228	72.020	45,2%	-0,3%	-1,1%
10 Saarland	57.678	26.976	46,8%	61.064	28.337	46,4%	+5,9%	+5,0%
11 Sachsen-Anhalt	197.964	90.438	45,7%	186.474	87.487	46,9%	-5,8%	-3,3%
12 Nordrhein-Westfalen	1.169.644	558.423	47,7%	1.167.772	552.010	47,3%	-0,2%	-1,1%
13 Thüringen	125.645	59.101	47,0%	117.582	55.652	47,3%	-6,4%	-5,8%
14 Sachsen	277.109	133.515	48,2%	254.701	121.687	47,8%	-8,1%	-8,9%
15 Mecklenburg-Vorpommern	134.229	64.186	47,8%	126.820	62.393	49,2%	-5,5%	-2,8%
16 Brandenburg	176.055	87.209	49,5%	165.597	81.566	49,3%	-5,9%	-6,5%
Westdeutschland*	3.066.686	1.378.520	45,0%	3.061.497	1.367.775	44,7%	-0,2%	-0,8%
5 ostdeutsche Länder*	911.002	434.449	47,7%	851.174	408.785	48,0%	-6,6%	-5,9%
Ostdeutschland **	1.323.811	596.548	45,1%	1.252.493	559.136	44,6%	-5,4%	-6,3%
Bundesrepublik Deutschland	4.390.497	1.975.068	45,0%	4.313.990	1.926.911	44,7%	-1,7%	-2,4%

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

(1) revidierte Daten (Alg II) nach einer Wartezeit von drei Monaten

(2) von der Statistik der BA auf eine Wartezeit von drei Monaten hochgerechnete Daten (Alg II)

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 3
insgesamt
04/2016

alo0416

SGB II-Arbeitslose im Verhältnis zu den
Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen*
in den 16 Ländern
April 2016

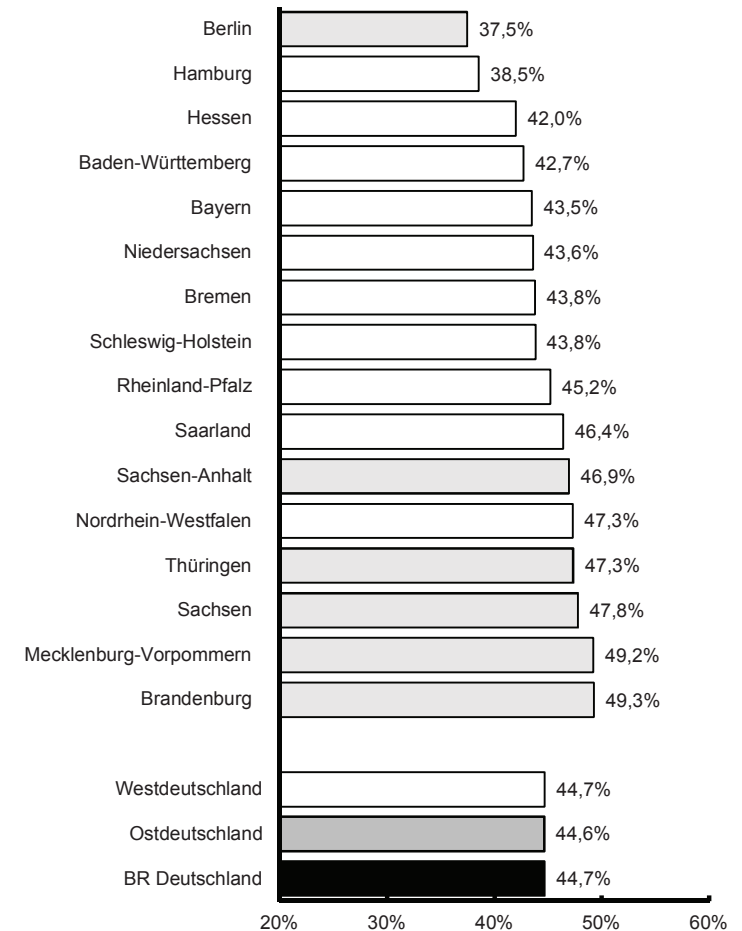


Abb. 3

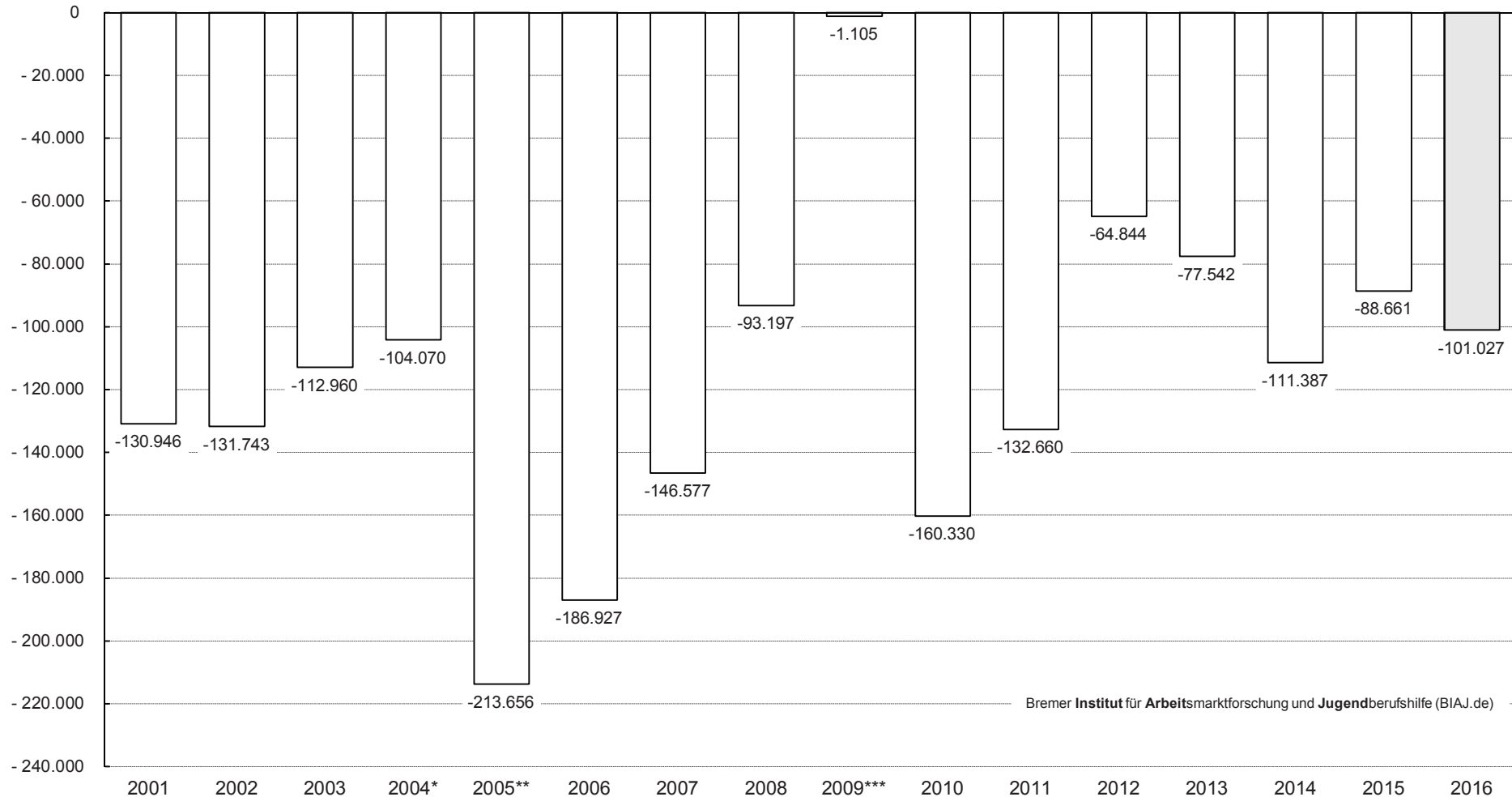
* von der Statistik der BA auf eine Wartezeit von drei Monaten hochgerechnete Alg II-Daten
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

Veränderung der Zahl der registrierten Arbeitslosen im April

Abb. 4

bis 2004: Ende März - Ende April; seit 2005: Mitte März - Mitte April

Bundesrepublik Deutschland April 2001 bis April 2016



Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

* Änderung der Begriffsbestimmung "Arbeitslose" in § 16 SGB III. Abs. 2 (neu) lautet: "Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten als nicht arbeitslos."

** am 01. Januar 2005 trat das SGB II in Kraft

*** ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) (ab 2007: neu berechnete Arbeitslosenzahlen); eigene Berechnungen (BIAJ)

Veränderung der Zahl der registrierten arbeitslosen Frauen und Männer (Vorjahresvergleich in %)

Abb. 5

Positive Veränderungen oben!

(= negative Veränderungsrate, sinkende Arbeitslosenzahlen)

Dezember 1998 bis April 2016

